

[1642] November 27.

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATS VOM 27. NOVEMBER [1642]

StA ZG Stadt- und Amtsratsprotokoll 1638-1643, 298f.

"[1.] H Joann Peter **Morosin[i]** und Franciscus **Fontana** [beide von Lugano] sindt Jn Jrem fürbringen Verhört worden: 1.º Saltz handels halber [dasselbst]<sup>1</sup> 2.º wyn taxes; 3.º confiscation halber der güetern. 4.º umb bessere information der Landtsachen, daruss Jnen Zon Zytten grosse unglägenheit widerfahre, angesächen wan Jn die Abscheid ettwas heimkhombt dahingägen anderer bericht Zefinden etc. 5.º umb vermindierung der soldaten Zahl an stath der 6: Nur 4 Zehaben etc. Alles Luth deren schon 6 habenden orts Stimmen etc. Jtem die Vorige [Orts-]Stimm A.º [16]39 [bezüglich des Weinkaufs in Lugano?]<sup>1a</sup>

[2.] N.<sup>a</sup> Sagt dass Jn Louwisser [=Lugano] Landtschafften Jn die 40 oder 50000 Saum Wyn wachse

[3.] 3 gl. Sitzgeldt gemacht Jren 43: grechnet.

[4.] [Den] Landtmarchstrytt [mit Zürich] den 3<sup>ten</sup> ... [Dezember] Zuo Cappel [am Albis] machen.<sup>2</sup>

[5.] [Der] Heiden[halb einen Kirchenruf] proclamieren Jn Statt und Landen

[6.] N.<sup>a</sup> Jacob Jtten [=Iten, von Aegeri] gägen Melcher **Müller** [den Gastwirt zum Ochsen in Zug?] Ungerimbte reden und clegten [wegen des Zimbelhofs in Baar] gethon. soll 10 lb. [Busse]. Zalt etc.

[7.] Relation ... [vom Zuger Tagsatzungsgesandten Wolfgang **Wickart** über die Tagsatzung der V kath. Orte vom 24./25. November 1642 in] Lucern<sup>3</sup> ... [:]

[Des Gesandten des Röm. Reiches bei den eidg. Orten, Marx Jakob von **Schönau**, des] Waldtvogts [der Grafschaft Hauenstein] warnungen frömbden [konkret schwedischen] Volkhs gägen [die Stadt] Constantanz.

Erlachische [damit dürfte wohl der Gouverneur von Breisach, Johann Ludwig von **Erlach** gemeint sein] schiff [auf dem Bodensee bzw. Rhein].<sup>4</sup>

Passes halber [ - Durchzug durch die eidg. Orte? -] schon geandtwortet uns die Erbeinung Zehalten etc.

[Des franz.] Ambass[adors Jacques Le Fèvre de **Caumartin**] schryben:

die H [Schultheiss und Rat] von Fryburg glaugnet  
[Bezüglich der Neutralität der Freigrafschaft] Burgund [des Secrétaire-Interprète] J[unke]r [Jacques] Wigirs [=Vigier] Andtwort dz doch H Ambass[ador] zuo baden [an der Jahrrechnung vom 6. bis 29. Juli 1642]<sup>5</sup> den abschlag geben.

[Des mail./span. Ambassadors bei den kath. Orten] Graff Carlos [Emanuele **Casati**] schryben<sup>6</sup>: und vorigen clag etc. daruff Jn assecuriert man welle Pliben.

Jtem ersuoht guot sorg Zuhaben mit den Pässen.

Jtem wegen Pündten [- Bündnerwirren! -].

[8.] Zürich wurdt exhortiert umb 13 ortischen Tag wegen [der Freigrafschaft] Burgund...<sup>7</sup>

[9.] N.<sup>a</sup> V[etter] Stathalter [von Stadt und Amt Zug, Konrad **Brandenberg**] Jm geschriben und doch mier gsagt Nein.

Jtem sye gefahrlicher Nie gstanden".

1) s. EA V 2, 1771 Art. 204 sowie Zurlaubiana AH 134/157 Pt. 4

1a) s. EA V 2, evtl. 1771 Art. 197

2) s. Zurlaubiana AH 133/152 und AH 134/89 Pt. 14

3) s. EA V 2, 1256 (Nr. 993). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

4) s. ebenda evtl. 1245 e

5) s. ebenda 1243 (Nr. 985). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

6) s. ebenda 1256 a

7) Dieses Geschäft sollte dann an der Tagsatzung der XIII Orte vom 10. bis 20. Dezember 1642 in Baden behandelt werden - s. ebenda 1261 (Nr. 995) spez. 1262 i. Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.

---

AH 134, 297<sup>v</sup>

## 154

1642 August 11., "Montags"

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATS VOM 11. AUGUST 1642

StA ZG Stadt- und Amtsratsprotokoll 1638-1643, 278f.

---

"[1.] Ettliche buosswürdige sachen fürzenemmen.

[2.] JndenkH Zesyn mit H [Stadt- und Amtsrat] Baschi **Müller** [von Baar] Zuoreden wegen Uolin hotzen [=Hotz] Zuo Teinigkhon [=Deinikon] Jst umbs Fleischessen vor Rath gestellt undt Nüt ussgmacht.<sup>1</sup>